

ZBB 2003, 371

VerbrKrG a. F. § 4 Abs. 1 Satz 4 Nr. 1 Buchst. d; RBerG Art. 1 § 1 Abs. 1; BGB §§ 171–173

Keine Pflicht der Bank zur Ausweisung einer Finanzierungsvermittlungsprovision beim Immobilienerwerb als Steuersparmodell

BGH, Urt. v. 03.06.2003 – XI ZR 289/02 (OLG Zweibrücken), ZIP 2003, 1644 = BKR 2003, 623 = NJW-RR 2003, 1203 = WM 2003, 1710 = ZfIR 2003, 721

Amtliche Leitsätze:

1. Bei steuersparenden Bauherren- und Erwerbermodellen ist das Kreditinstitut grundsätzlich nicht verpflichtet, die vom Darlehensnehmer an den Kreditvermittler zu zahlende Finan-

ZBB 2003, 372

zierungsvermittlungsprovision im Darlehensvertrag auszuweisen. Die Einschaltung des Finanzierungsvermittlers erfolgt im Rahmen von Steuersparmodellen regelmäßig im Interesse des Darlehensnehmers zur Erzielung der begehrten Steuervorteile.

2. Ein Vorstoß des Treuhänders gegen Art. 1 § 1 Abs. 1 RBerG führt nicht zur Nichtigkeit des von ihm namens des Erwerbers abgeschlossenen Kreditvertrages. Die Kreditgewährung durch die finanzierende Bank stellt grundsätzlich keine Beteiligung an der unerlaubten Rechtsbesorgung dar.